

[16]55 September 27.

A

BRIEF VON [MARIA] MARGARITHA PFYFFER AN BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN,  
BREMgarten

[Maria] Margaritha Pfyffer dankt Zurlauben für seinen Brief und hofft, *"Jch Werde disse Ehr haben, dass Jhr Under Uewern schönen brüten Und eroberungen die Meinige Vornen anzustelen Würdigen Werdet"*.

*"Also Wird ouch Nimer Mer Eine auss denjenigen Welche Under Uewren gsetzen leben gefunden Welche Mit Jn der Afektion Und liebe glich sin Wird Wie Jch dan so grosses Verlangen hab üch Zu dienen als Jhr dessen Würdig seid."*

*"Was der Under Rock Und die Crägen beträfen so Verhof Jch die frauw Mieterlin [Euphemia Honegger] werde sich lassen befridigen."*

---

Original, mit Siegel

AH 35, 189-190 - Blatt 189<sup>V</sup> und 190<sup>R</sup> leer

[1668 n. August 6.]

A

DEKLARATION VON AMMANN UND RAT VON STADT UND AMT ZUG GEGENUEBER  
SAVOYEN

Ammann und Rat erklären, dass an der heutigen Stadt- und Amtrats-sitzung das am 3. ds. verfasste Schreiben<sup>1</sup> von [Benoît II Cize], Baron de Grésy, Ambassador des Herzogs [von Savoyen, Karl Emanuels II.,] verlesen worden sei. Darin habe Grésy im Namen des Herzogs *"Ein Declaration Jnn Gueter authentischer form, uber den abscheidt der Jnn verwichnem Martio gehaltner tagleistung [zu Baden], berührendt das Landt waadt undt Stat Genff, vohn uns begehrt"*. Nach ausgiebiger Beratung gebe man daher die nachfolgende Erklärung ab: Man sei gewillt, das Bündnis mit Savoyen gleich wie ihre Altvordern zu halten. Was die Inschutznahme der Waadt, welche an der Märztagsatzung verabschiedet worden sei, anbelange, so sei diese *"Einzig undt allein Zue sicherheit schuz, wndt schirm unsers Geliebten vaterlandts gemeiner Eydtgnosschafft beschehen"*. Dabei sei es nie in ihrer Absicht gelegen, Savoyen bezüglich seiner Rechte in der Waadt Nachteile

zuzufügen oder Präjudizien zu schaffen. Auch wolle man sich -  
 "angesehen solche durch den 17 articul der Pündtnus Eximiert" - unter  
 keinen Umständen [je aktiv] der Stadt Genf annehmen.

Dieses Dokument habe man mit ihrem Sekretsiegel versehen, durch  
 den Landschreiber [Adam Signer] unterzeichnen, dem Herzog zusen-  
 den und in ihr Register eintragen lassen.

1) Wahrscheinlich ist damit der Brief vom 2. August gemeint, vgl. AH 25/187

---

Kopie  
 AH 35, 191 - Blatt 191<sup>V</sup> leer

97

[1668 n. August 6.]

DEKLARATION VON AMMANN UND RAT VON STADT UND AMT ZUG GEGENUEBER  
 SAVOYEN

---

*Inhaltlich praktisch gleich wie AH 35/96 [Beschirmung der Waadt und Genfs  
 durch die eidg. Orte]*

---

Kopie  
 AH 35, 192 - Blatt 192<sup>V</sup> leer

98

1668 März

AUSZUG AUS DEM ABSCHIED DER TAGSATZUNG DER EIDG. ORTE IN BADEN

---

*s. EA VI 1, 744 d [Beschirmung der Waadt und Genfs durch die eidg. Orte]*

---

Kopie  
 AH 35, 193

99

1668 August 6., Zug

SCHREIBEN VON AMMANN UND RAT VON STADT UND AMT ZUG AN [DEN SAV.  
 AMBASSADOREN BENOIT II CIZE, BARON DE] GRESY |

---

*s. AH 15/142 [Problem der Beschirmung Genfs und der Waadt durch die eidg. Orte]*

---

Kopie, auf der Rückseite einige Bleistiftnotizen - AH 35, 194

35/RA